BLOGBEITRAG BIKE | Mai 2021

**Im Zeichen des Giro d‘Italia**

**Endlich Mai. Endlich starten die Radprofis in die erste der drei großen Landesrundfahrten. Der Giro d’Italia ist nicht nur für die Fans, sondern auch für unser Trek-Segafredo-Team ein echtes Saison-Highlight. Auch beim Team TREK VAUDE geht es beim UCI Weltcup in Albstadt (Deutschland) um Spitzenplätze gegen die Mountainbike-Weltelite.**

Die Klassiker-Saison ist (fast) vorbei, jetzt geht es für die Team-Kapitäne um den perfekten Formaufbau für die großen Landesrundfahrten. Die Tour de Romandie biegt gerade in die Zielgerade – wer hat gezeigt, dass er schon richtig gut in Form ist, wer hat noch ein bisschen geblufft und will die Karten noch nicht ganz auf den Tisch legen, bevor es am 8. Mai losgeht und der Startschuss zum 104. Giro d’Italia ertönt?

**Trek Segafredo: Kann Vincenzo Nibali starten?**

Alle Augen sind derweilen auf Trek-Segafredo-Star Vincenzo Nibali gerichtet. Der zweimalige Giro-Sieger erholt sich von einem Handgelenksbruch und unternimmt alles, dass er bis zum Giro-Start wieder fit ist. Nicht nur die italienischen Radsportfans hoffen, dass der 36-jährige Lokalmatador bis zum Start des Giro d’Italia am 8. Mai wieder auf dem Sattel sitzt und ein Wörtchen um den Gesamtsieg mitreden kann, wie schon in den Jahren, als er den Giro 2013 und 2016 zwei Mal gewinnen konnte und seit 2010 insgesamt sechs Mal bei seinem Heimrennen auf dem Podest stand.

**Team TREK VAUDE: Lokalmatadorin ist heiß auf den Sieg**

Saisonstart für den Mercedes-Benz UCI Mountain Bike World Cup in Albstadt (Deutschland) – und das Team TREK VAUDE ist voller Selbstvertrauen am Start und kämpft gegen die besten Mountainbiker der Welt um die Spitzenplätze. Es ist der Start in eine spannende Cross-Country Saison – und eine Standortbestimmung für die Mountainbike-Profis. Wir drücken Mona Mitterwallner, Antonia Daubermann, Alex Miller, Gregor Raggl und Charly Markt die Daumen für einen erfolgreichen Saison-Auftakt.